

Inhaltsverzeichnis

Der Hexe wird die Hand abgeschnitten 3

<<< vorherige Sage | **Hessische Sagen** | nächste Sage >>>

Der Hexe wird die Hand abgeschnitten

Ein Bauer hatte eine behexte Kuh. Er stellte des kranken Tieres Milch in einem Krug in den Schrank und ließ den Viehdoktor kommen. Wie der das Haus betrat, kam auch gleich die Hexe gelaufen, wollte hinein und schrie, er solle ihr den Krug geben, der in seinem Schrank stehe. Aber der Tierarzt ließ Tür und Fenster verschließen und einen Eimer voll Wasser in die Mitte der Stube stellen. Da konnte man auf dem Boden des Eimers deutlich das Bild der nackten Hexe sehen. Das Wasser wurde in einem Kessel übers Feuer gestellt. Als es kochte, nahm der Vieharzt den Krug aus dem Schrank und ließ die geronnene Milch langsam hineinlaufen. Dabei schnitt er mit dem Messer durch das Erste, das herauskam. Der Kessel musste noch eine Zeit lang tüchtig kochen. Des anderen Tages lag die Hexe im Bett und war übel verbrannt, und die linke Hand war ihr abgeschnitten.

Quellen:

- *Johannes Wilhelm Wolf, Hessische Sagen, Leipzig, 1853*

[sagen](#), [johanneswilhelmwolf](#), [hsw](#), v0

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:hsw113>

Last update: **2025/01/30 17:53**

